

STELLENAUSSCHREIBUNGEN¹⁾

Allgemein

1. Niedersächsische Staatskanzlei

In der Niedersächsischen Staatskanzlei ist zum 1.2.2017 der Dienstposten/Arbeitsplatz

**einer Referentin / eines Referenten
im Referat 105
(Ressortkoordination und -planung MWK, MK, MS)**

zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien oder an berufsbildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder im ersten schulischen Beförderungsamte befinden.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Lehrkraft mit der Lehrbefähigung für das Fach evangelische Religion oder katholische Religion.

Der ausgeschriebene Dienstposten / Arbeitsplatz ist im Wege einer Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Die Besoldung bzw. Entgeltzahlung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der Entgeltgruppe der Bewerberin oder des Bewerbers.

Der Dienstposten/Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen folgende Aufgabenbereiche im Geschäftsbereich Kirche, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften:

- Erstellung von Reden, Grußworten, Beiträgen / Artikeln, Predigten,
- Erstellung von Voten zu Terminanfragen, Bereisungen / Besuchen, Grußworten, Schirmherrschaften,
- Vorbereitung von Terminen des Ministerpräsidenten (Kontakt zum Ausrichter/Veranstalter, Absprachen, Ablauf, Terminmappe, ggf. Begleitung),
- Stellungnahmen zu und Beantwortung von Eingaben, Anfragen an / durch den Ministerpräsidenten,
- Mitwirkung bei Kabinettsbefassungen oder Verträgen,
- Unterstützung des Niedersächsischen Kultusministeriums bei der Planung und Durchführung schulischer Projekte (Wettbewerbe, Schülerforum, Internetplattform) zum Reformationsjubiläum 2017.

Die Bewerberin oder der Bewerber muss über fundierte Kenntnisse in Religions-, Kirchen- und Weltanschauungsangelegenheiten verfügen.

Zudem werden Kooperations- und Teamfähigkeit und eine ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungskompetenz ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Reformoffenheit und Belastbarkeit. Die Fähigkeit, Texte anlassbezogen und adressatengerecht zu formulieren, muss besonders stark ausgeprägt sein.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet, sofern die ganztägige Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Die Niedersächsische Staatskanzlei ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind möglichst mit dem schriftlichen Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung an die Niedersächsische Staatskanzlei, Referat 202, Planckstraße 2, 30169 Hannover, oder per E-Mail an bewerbung@stk.niedersachsen.de zu richten.

Sofern Sie eine Eingangsbestätigung wünschen, teilen Sie dies bitte zusammen mit Ihrer E-Mail Adresse mit.

Für fachliche Rückfragen steht in der Niedersächsischen Staatskanzlei der Referatsleiter 105, Herr Rahe, Tel.: 0511 120-6740, E-Mail: burkhard.rahe@stk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

Die Ansprechpartnerin zum Auswahlverfahren ist Frau Almstadt, Tel.: 0511 120-6868 (Mo.-Fr.: 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr), E-Mail: petra.almstadt@stk.niedersachsen.de.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 33
(Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs,
Deutsche Schulen im Ausland)**

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO / Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposten- oder Arbeitsplatzinhaberin oder der Dienstposten- oder Arbeitsplatzinhaber soll im Wesentlichen folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Koordinierung der Angelegenheiten besonderer Bildungsgänge und Einrichtungen; hier: Abendgymnasien und Kollegs, Niedersächsische Internatsgymnasien, Freie Waldorfschulen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Kerncurricula sowie der Umsetzung von Bildungsstandards im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld,
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung der zentralen Arbeiten, insbesondere des Zentralabiturs im Logistik-Zentrum für landesweit einheitliche Prüfungen und Vergleichsuntersuchungen (LZPV).

¹⁾ nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>
(-> Service -> Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

Bewerben können sich Lehrkräfte, die die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien mit mindestens einem gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichtsfach besitzen und über Erfahrung im Schuldienst und in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen verfügen.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss mit dem neuesten Stand fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse im Bereich der Gesellschaftswissenschaften sowie mit deren Didaktik und Methodik vertraut sein. Erwartet werden darüber hinaus differenzierte Kenntnisse des niedersächsischen Bildungswesens sowie Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften insbesondere für die gymnasiale Oberstufe und für die Abiturprüfung. Mehrjährige Erfahrungen mit der Durchführung des Abiturs werden ebenso vorausgesetzt wie die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Zudem werden Kooperations- und Teamfähigkeit und eine ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungskompetenz ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Reformoffenheit und Belastbarkeit. Die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken ist unabdingbar.

Darüber hinaus sollte die Bewerberin oder der Bewerber fundierte Kenntnisse in der Anwendung von EDV-Programmen vorweisen und über Kenntnisse der im Logistik-Zentrum für landesweit einheitliche Prüfungen und Vergleichsuntersuchungen (LZPV) angewandten Software verfügen.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Stein, Tel.: 0511 120-7239, E-Mail: andreas.stein@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten / Arbeitsplatz

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 15

(Unterrichtsversorgung, Einstellung, Bedarfsplanung
der allgemein bildenden Schulen)

zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Personen mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Real-

schulen, die sich im Eingangsamts oder im ersten Beförderungsamts befinden und die zugleich über mehrjährige Berufserfahrungen in einer Tätigkeit bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde oder dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung verfügen. Der ausgeschriebene Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist im Wege einer Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin oder des Bewerbers.

Die Dienstposten- bzw. Arbeitsplatzinhaberin oder der Dienstposten- bzw. Arbeitsplatzinhaber soll im Wesentlichen folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Einstellungsverfahren der allgemein bildenden Schulen,
- Angelegenheiten der Lehramtsbewerberinnen und -bewerber einschließlich der schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerber,
- ADV-Verfahren für Bewerbungsverfahren (EIS- und EIS-Online),
- Mitwirkung bei der Bedarfsplanung für kommende Schulhalbjahre (Neueinstellungen von Lehrkräften),
- anlassbezogene Nachsteuerung bzgl. personalwirtschaftlicher Maßnahmen,
- Evaluierung und Weiterentwicklung des Konzepts der Vergabe von Anrechnungsstunden.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsvolle, selbstständig arbeitende und teamfähige Person, die über Unterrichtserfahrungen von mindestens fünf Jahren verfügt.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss auf Kenntnisse des niedersächsischen Bildungswesens ebenso wie auf vertiefte Kenntnisse in den vorgenannten Aufgabenbereichen zurückgreifen können. Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, werden darüber hinaus vorausgesetzt.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kooperation und zur Teamarbeit. Eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit wird ebenso erwartet wie Flexibilität und eine hohe Belastbarkeit.

Die Bewerberin oder der Bewerber sollte über fundierte Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich (Office-Programme, EIS/ EIS-Online, izn-Stabil und izn-Stabil-Prognose) verfügen.

Das Niedersächsische Kultusministerium möchte das unterrepräsentierte Geschlecht in diesem Bereich beruflich fördern. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen

dieser Stellenausschreibung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Glaser, Tel.: 0511 120-7091, E-Mail: torsten.glaser@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

4. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.2.2017 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 33
(Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs,
Deutsche Schulen im Ausland)**

zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, die sich im Eingangsamtsamt oder im ersten schulischen Beförderungsamtsamt – unterhalb der Ebene der Schulleitung oder stellvertretenden Schulleitung – befinden. Der ausgeschriebene Dienstposten / Arbeitsplatz ist im Wege einer Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin oder des Bewerbers.

Die Dienstposten- bzw. Arbeitsplatzinhaberin oder der Dienstposten- bzw. Arbeitsplatzinhaber soll im Wesentlichen unterstützend Aufgaben im Bereich der Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung der zentralen Arbeiten, insbesondere des Zentralabiturs, wahrnehmen sowie an der konzeptionellen Weiterentwicklung der Verfahren mitarbeiten. Weiterhin sind die Mitarbeit bei der Planung und der Entwicklung von Fortbildungsmaßnahmen und die Betreuung von MINT-Projekten und -Schulversuchen vorgesehen.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien mit mindestens einem Unterrichtsfach des MINT-Bereichs.

Die Bewerberin oder der Bewerber muss über differenzierte Kenntnisse des niedersächsischen Bildungswesens verfügen und geltende Rechts- und Verwaltungsvorschriften insbesondere für die gymnasiale Oberstufe und für die Abiturprüfung sicher anwenden können. Erfahrungen mit der Durchführung des Abiturs werden ebenso vorausgesetzt wie die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Zudem werden Kooperations- und Teamfähigkeit und eine ausgeprägte Kommunikations- und Verhandlungskompetenz ebenso erwartet wie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Reformoffenheit und Belastbarkeit. Die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken ist unabdingbar.

Die Bewerberin oder der Bewerber sollte außerdem über fundierte Kenntnisse sowohl im Anwendungsbereich von EDV-Programmen als auch über die im Logistik-Zentrum für landesweit einheitliche Prüfungen und Vergleichsuntersuchungen (LZPV) angewandte Software verfügen.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Stein, Tel.: 0511 120-7239, E-Mail: andreas.stein@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde sind – teilweise vorbehaltlich der Freigabe der Stellen durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – mehrere nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewertete Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

zu besetzen. Es handelt sich um erneute Ausschreibungen.

Der Einsatz ist wie folgt vorgesehen:

Regionalabteilung Lüneburg, Dienstort Celle
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Regionalabteilung Osnabrück, Dienstort Osnabrück
zum 1.2.2017

Regionalabteilung Osnabrück, Dienstort Aurich
zum 1.1.2017

Regionalabteilung Osnabrück, Dienstort Oldenburg
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zum 1.5.2017 und
zum 1.9.2017

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Arbeitsschwerpunkt der ausgeschriebenen Dienstposten liegt für die Regionalabteilung Lüneburg im Bereich Personalplanung und für die Regionalabteilung Osnabrück im Bereich der weiterführenden Schulen (Sek I) und im Bereich Personalplanung.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (2-fach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt

für die Regionalabteilung Lüneburg Herr Matthies, Tel.: 04131 15-2736, E-Mail: joachim.matthies@nlschb.niedersachsen.de,

für die Regionalabteilung Osnabrück Frau Feldkamp, Tel.: 0541 314-384, E-Mail: rita.feldkamp@nlschb.niedersachsen.de.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Zur Unterstützung der Schulen bei der Umsetzung der in den Lehrplänen geforderten Sprachbegegnung und bei Maßnahmen zum Spracherwerb der Regionalsprache Niederdeutsch und der Minderheitensprache Saterfriesisch besteht seit dem 1.2.2012 eine landesweite Beratung.

Für die schulformübergreifende Beratung werden Lehrkräfte aus allen Schulformen gesucht, die in Zusammenarbeit mit der zuständigen Koordinatorin / dem zuständigen Koordinator für die Fachaufgabe Schulen beraten.

Es sind regionale Beratungsaufträge für folgende Regionen vorgesehen:

1. Landkreise Cuxhaven, Stade
2. Landkreise Osterholz, Verden, Rotenburg (Wümme)
3. Landkreise Lüneburg, Heidekreis, Harburg
4. Landkreise Celle, Uelzen, Lüchow-Dannenberg
5. Landkreise und Städte Gifhorn, Wolfsburg, Salzgitter, Peine, Helmstedt, Wolfenbüttel, Braunschweig
6. Landkreise und Städte Friesland, Ammerland, Wesermarsch, Delmenhorst, Oldenburg, Wilhelmshaven (Norden des ehem. Landes Oldenburg)
7. Landkreise Wittmund, Aurich, Leer und Stadt Emden (Ostfriesland)
8. Landkreise Nienburg und Diepholz und Region Hannover
9. Landkreise Vechta und Cloppenburg (Oldenburger Münsterland)
10. Landkreise Göttingen, Northeim, Goslar und Osterode
11. Landkreise Schaumburg, Hameln-Pyrmont, Holzminden und Hildesheim
12. Landkreise Emsland, Bad Bentheim
13. Landkreis und Stadt Osnabrück
14. Gemeinde Saterland (saterfriesische Sprache, Überschneidung mit Schwerpunkt „Sprache“, s. u.)

Die Aufgaben der Beraterin / des Beraters sind:

- schulformübergreifende Unterstützung der Umsetzung der regional- bzw. minderheitensprachlichen Aspekte des Niedersächsischen Schulgesetzes, des Erlasses Die Region und ihre Sprachen im Unterricht sowie der Kerncurricula,
- Beratung von Schulen, Lehrkräften, Betreuungs- und ehrenamtlichen Kräften bei der Implementierung von Niederdeutsch bzw. Saterfriesisch in das Schulprogramm und Beratung bei Projekten, insbesondere im Rahmen des Beratungssystems der Niedersächsischen Landesschulbehörde,
- Betreuung, ggf. Bildung von regionalen Netzwerken von Lehrkräften unter Einbeziehung ehrenamtlich Tätiger,
- selbstständige Entwicklung und Durchführung von bzw. Mitwirkung bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen (bei Bedarf auch landesweit),
- Organisation bzw. Unterstützung von regionalen und landesweiten Wettbewerben und Veranstaltungen,
- Koordination oder Unterstützung von Vorhaben des MK, der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie der Ar-

beitsgemeinschaft Platt is cool in den Bereichen Weiterbildung, Information und Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Homepage, Imagekampagnen, Vorträge),

- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den regionalen Landschaften, Landschaftsverbänden und anderen Partnern (auch projektbezogenes Fundraising).

Für die regionale Beratung sind gute mündliche Sprachkenntnisse des Niederdeutschen bzw. Saterfriesischen sowie die Bereitschaft zur schriftlichen Verwendung erwünscht.

Weiterhin werden Beraterinnen / Berater mit Schwerpunktaufgaben gesucht. Dabei handelt es sich neben den o. a. Aufgaben um die nachfolgenden Schwerpunktaufgaben:

A) Schwerpunkt „Sprache“:

- Planung, selbstständige Durchführung sowie Unterstützung von Spracherwerbskursen für Niederdeutsch,
- Erstellung / Übertragung und redaktionelle Aufbereitung von Unterrichtsmaterial und Lehrwerken.

Beratungsaufträge mit dem Schwerpunkt „Sprache“ sind für folgende Regionen / Aufgabenfelder vorgesehen:

- im nordniedersächsischen Sprachraum,
- id. im Sprachraum Südwestniedersachsens (Kreise Grafschaft Bentheim, Osnabrück, Emsland und Oldenburger Münsterland),
- id. im ostfälischen Sprachraum (Süd-niedersachsen),
- id. im ostfriesischen Sprachraum,
- id. Schwerpunkt Koordination von Sprachkursen auf Landesebene und Aufbereitung und Onlinestellung von Unterrichtsmaterial sowie Betreuung einer Online-Materialbörse.

B) Schwerpunkt „Auszeichnung von Schulen“ (landesweite Tätigkeit):

- Bereisen der Schulen, die sich für die Auszeichnung des Nds. Kultusministeriums zur „Plattdüütsche School“ bzw. zur „Seelterfräiske Skoule“ bewerben, Verfassen von Berichten an das MK anhand der geltenden Vorgaben sowie damit zusammenhängende Tätigkeiten,
- Unterstützung der sonstigen oben genannten Tätigkeiten des Beratungsnetzwerkes.

C) Koordination der Arbeitsgemeinschaft „Platt is cool“ der Niedersächsischen Landesschulbehörde und der niedersächsischen Landschaften und Landschaftsverbände:

- Durchführung von Imagekampagnen für die niederdeutsche und die saterfriesische Sprache im Rahmen der jährlichen Aktionen „Platt is cool“ und „Plattsounds“,
- vorausschauende Koordination der Arbeitsgemeinschaft einschließlich Einladungen zu Sitzungen und Leitung der Sitzungen,
- Arbeit in Abstimmung mit den anderen vertretenen Organisationen.

Für diese Tätigkeiten als Beraterin / Berater werden jeweils fünf Anrechnungsstunden gewährt.

Weiterhin werden zwei Beraterinnen oder Berater mit dem Schwerpunkt landesweite Koordination der Beratung für die Region und ihre Sprachen im Unterricht gesucht. Dabei han-

delt es sich neben den o. a. Aufgaben um die nachfolgenden Schwerpunktaufgaben:

- landesweite Koordination und Weiterentwicklung des Plattdeutschen und Saterfriesischen Lesewettbewerbs in Zusammenarbeit mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung,
- Koordination des Beratungsnetzwerkes, u. a. durch die Vorbereitung und Durchführung regelmäßiger Dienstbesprechungen in enger Fühlung mit den Fachdezernenten,
- Koordination des Netzwerks der Projekt- und Starterschulen, u. a. durch Unterstützung der Verwaltung des projektbezogenen Stundenbudgets, Sichtung der Anträge, begründete Vorschläge zur Verteilung der Stunden und Durchführung einer jährlichen Dienstbesprechung,
- logistische Abwicklung der „Platt is cool“-Aktivitäten in Zusammenarbeit mit den Poststellen der NLSchB sowie ggf. Durchführung von Teilprojekten,
- Unterstützung des MK bei kurzfristigen Anfragen,
- Abstimmung von Auszeichnungen von Schulen mit dem MK,
- Bereithalten und Ausbau einer Online-Sammlung von Unterrichtsmaterial unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen,
- regelmäßiges Informationsangebot an Interessierte per Rundmail und / oder per Onlineangebot, Pflege der zugehörigen Adressenkartei,
- Betreuung des Internetauftritts der Fachaufgabe auf der Website der Niedersächsischen Landesschulbehörde einschließlich Anträgen für Projektschulen und Auszeichnungen,
- Koordination von Projekten zur Entwicklung von Lehrwerken,
- Durchführung und Weiterentwicklung von Fort- und Weiterbildungen, insbesondere in Zusammenarbeit mit dem NLQ und der Universität Oldenburg,
- Verfassen von Fachbeiträgen auf Initiative von Partnern,
- interne Beratung und Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen,
- Unterstützung von Studienseminaren, besonders hinsichtlich der angebotenen Zusatzqualifikation Niederdeutsch,
- Entwicklung und Weiterentwicklung sowie Umsetzung von Strategien zur Implementierung des Niederdeutschen und Saterfriesischen in den Schulen,
- Redaktion des jährlichen Berichts an das Aufsichtsgremium beim MK.

Für diese Tätigkeiten als koordinierende Beraterin / koordinierender Berater werden jeweils fünfzehn Anrechnungsstunden gewährt.

Für die Beratung im Rahmen einer fachlichen Schwerpunktaufgabe oder einer Koordinationsaufgabe sind gute aktive Sprachkenntnisse des jeweils regionalen Niederdeutsch in Wort und Schrift erwünscht.

Die Beauftragungen werden zum 1.8.2017 für einen Zeitraum von fünf Jahren ausgesprochen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Bewerbungen mit einer Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen und einem Leistungsbericht der Schulleitung sind bis zum 31.1.2017 auf dem Dienstweg direkt an die Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Außenstelle Cuxhaven, Herrn Kück, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven, Tel.: 04721 662313, E-Mail: manfred.kueck@nlschb.niedersachsen.de, oder an die Regionalabteilung Osnabrück, Außenstelle Aurich, Frau de Vries, Lambertshof 8, 26603 Aurich, 04941-131018, E-Mail: evelyn.devries@nlschb.niedersachsen.de, zu richten.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Lüchow-Dannenberg wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüchow-Dannenberg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Lüchow-Dannenberg und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

In Zusammenarbeit mit den Schulen und anderen lokalen Akteuren werden im Landkreis Lüchow-Dannenberg derzeit Initiativen und Projekte in den Bereichen „Frühkindliche Bildung“, „Übergang Schule-Beruf“, „Inklusive Bildungsplanung“ sowie „Bildungslandschaften“ entwickelt und bearbeitet. Ein Schwerpunkt liegt hier bei dem Aufbau von Netzwerkstrukturen sowie einer verbesserten Zusammenarbeit an den jeweiligen Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Bildungsbereichen.

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg ist Modellregion für eine koordinierte Beratungsstruktur („Jugendberufsagentur“) und bündelt in diesem Zusammenhang bereits viele Initiativen im Bereich des Übergangs Schule – Beruf. Im Rahmen einer Sozialraumanalyse erhebt der Landkreis derzeit die Bedingungen von Familien in Lüchow-Dannenberg u. a. auch mit dem Kriterium Schule und Bildung. Zusammen mit der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Niedersachsen arbeitet der Landkreis Lüchow-Dannenberg an dem Aufbau und der Verbesserung von internen und externen Vernetzungsstrukturen zur Optimierung des kommunalen Bildungsmanagements.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung ist neben der inklusiven Bildungsplanung auch die Entwicklung von Strukturen der Kooperation von Schule mit sozialer Arbeit ein Schwerpunktthema.

Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Lüchow-Dannenberg übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen) und Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind. Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht. Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit

einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.12.2016 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Pfeffer, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüchow-Dannenberg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Lüchow-Dannenberg getroffen. Weitere Auskünfte erteilen

Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153, E-Mail: franz-josef.kamp@nlschb.niedersachsen.de, sowie

Frau Schulz, Tel.: 05841 120-360, E-Mail: d.schulz@luechow-dannenberg.de.

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für den Bezirksverband Lüneburg / Stade des Landesverbands Niedersachsen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. wird befristet vom 1.2.2017 bis zum 31.7.2018 eine Lehrkraft als

Bildungsreferentin / Bildungsreferent

gesucht. Die Aufgaben liegen im Bereich der Schularbeit (u. a. Durchführung von Projekten im Rahmen der historisch-politischen Bildungsarbeit an niedersächsischen Schulen, Unterstützung von Jugend- und Studierendenbegegnungen und Förderung des europäischen Gedankens). Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt im Wege der Zuweisung.

Aufgaben

Die Bildungsreferentin / die Bildungsreferent:

- plant und führt durch: Vorträge und Unterrichtsgespräche an allgemein und berufsbildenden Schulen, Projekte zur Erinnerungskultur (z. B. Erstellung von Geschichts- und Erinnerungstafeln und von Namensziegeln auf Kriegsgräberstätten), Unterrichtsgänge und Pflegeeinsätze auf Kriegsgräber- und Gedenkstätten, Informations- und Fortbildungsfahrten und Seminare für Lehrkräfte,
- wirbt für Schulpatenschaften zu Kriegsgräberstätten, für das Angebot der internationalen Jugendbegegnungsstätten des Volksbundes und für den Einsatz von Ausstellungen des Volksbundes,
- wirkt mit bei der Entwicklung zielgruppengerechter Vermittlungsformen und Medien (Konzeption von Tagungen, Workshops, pädagogischen Handreichungen),
- unterstützt die Geschäftsführerin / den Geschäftsführer des Bezirksverbandes bei deren / dessen Tätigkeiten, arbeitet zusammen mit ehrenamtlichen Gremienvertretern des Verbandes und erstellt für den eigenen Verantwortungsbereich turnusmäßig Geschäftsberichte.

Anforderungsprofil

Bewerben können sich Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung im Sinne der NLVO-Bildung und den Fächern Geschichte, Politik oder Werte und Normen im Eingangsamt oder ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Erforderlich sind:

- hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,

- Flexibilität, Vielseitigkeit, Verhandlungs- und Organisationsgeschick,
- selbstständige Arbeits- und Zeitplanung,
- Bereitschaft zu ganztägigen und in begrenztem Umfang auch mehrtägigen Dienstreisen, ggf. auch am Wochenende,
- gute Sprachkenntnisse in Englisch,
- Beherrschung der gängigen EDV-Software (MS-Office etc.),
- Führerschein entsprechend der Klasse B.

Die Tätigkeit ist bedingt teilzeitgeeignet und kann z. T. im Home-Office wahrgenommen werden. Dazu werden alle erforderlichen Kommunikationsmittel zur Verfügung gestellt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 15.1.2017 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, z. H. Herrn Mangold, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, Tel.: 04131 15-2741, E-Mail: alfred.mangold@nlschb.niedersachsen.de.

Die Auswahl erfolgt im Einvernehmen mit dem Volksbund.

Weitere Informationen zu den Tätigkeiten erhalten Sie unter: www.volksbund.de/niedersachsen/schularbeit oder direkt bei Herrn Behrmann, Landesgeschäftsführer, Tel.: 0511 321282, E-Mail: roland.behrmann@volksbund.de oder Herr Effinger, Bezirksgeschäftsführer, Tel.: 04131 36695, E-Mail: jan.effinger@volksbund.de.

9. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für den Bezirksverband Braunschweig des Landesverbands Niedersachsen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. wird befristet vom 1.2.2017 bis zum 31.1.2020 eine Lehrkraft als

Bildungsreferentin / Bildungsreferent

gesucht. Die Aufgaben liegen im Bereich der Schularbeit (u. a. Durchführung von Projekten im Rahmen der historisch-politischen Bildungsarbeit an niedersächsischen Schulen, Unterstützung von Jugend- und Studierendenbegegnungen und Förderung des europäischen Gedankens). Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt im Wege der Zuweisung.

Aufgaben

Die Bildungsreferentin / die Bildungsreferent:

- plant und führt durch: Vorträge und Unterrichtsgespräche an allgemein und berufsbildenden Schulen, Projekte zur Erinnerungskultur (z. B. Erstellung von Geschichts- und Erinnerungstafeln und von Namensziegeln auf Kriegsgräberstätten), Unterrichtsgänge und Pflegeeinsätze auf Kriegsgräber- und Gedenkstätten, Informations- und Fortbildungsfahrten und Seminare für Lehrkräfte,
- wirbt für Schulpatenschaften zu Kriegsgräberstätten, für das Angebot der internationalen Jugendbegegnungsstätten des Volksbundes und für den Einsatz von Ausstellungen des Volksbundes,
- wirkt mit bei der Entwicklung zielgruppengerechter Vermittlungsformen und Medien (Konzeption von Tagungen, Workshops, pädagogischen Handreichungen),

- unterstützt die Geschäftsführerin / den Geschäftsführer des Bezirksverbandes bei deren / dessen Tätigkeiten, arbeitet zusammen mit ehrenamtlichen Gremienvertretern des Verbandes und erstellt für den eigenen Verantwortungsbereich turnusmäßig Geschäftsberichte.

Anforderungsprofil

Bewerben können sich Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung im Sinne der NLVO-Bildung und den Fächern Geschichte, Politik oder Werte und Normen im Eingangsamt oder ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Erforderlich sind:

- hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Flexibilität, Vielseitigkeit und Verhandlungs- und Organisationsgeschick,
- selbstständige Arbeits- und Zeitplanung,
- Bereitschaft zu ganztägigen und in begrenztem Umfang auch mehrtägigen Dienstreisen, ggf. auch am Wochenende,
- gute Sprachkenntnisse in Englisch,
- Beherrschung der gängigen EDV-Software (MS-Office etc.),
- Führerschein entsprechend der Klasse B.

Die Tätigkeit ist bedingt teilzeitgeeignet und kann z.T. im Home-Office wahrgenommen werden. Dazu werden alle erforderlichen Kommunikationsmittel zur Verfügung gestellt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 15.1.2017 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dez. 3, z. H. Frau Steckhan, Postfach, 38100 Braunschweig, Tel.: 0531 484-3689, E-Mail: anke.steckhan@nlschb.niedersachsen.de.

Die Auswahl erfolgt im Einvernehmen mit dem Volksbund.

Weitere Informationen zu den Tätigkeiten erhalten Sie unter: www.volksbund.de/niedersachsen/schularbeit oder direkt bei Herrn Behrmann, Landesgeschäftsführer, Tel.: 0511 321282, E-Mail: roland.behrmann@volksbund.de.

10. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Direktorin / eines Direktors
in der Abteilung 3

- Lehrerbildung und Curriculumentwicklung – als Leitung des Fachbereichs 33
- Unterrichtsübergreifende Vorhaben, Europa / Internationales –

zu besetzen.

Neben der Leitung, Koordinierung und Weiterentwicklung des Fachbereichs ist die Bearbeitung von Fachaufgaben obligatorisch.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen in den Bereichen „Inklusion im Bildungswesen“ und „Sprachbildung“,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Mitwirkung bei EU-Projekten des SOKRATES+-Programms,
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Lehrerfortbildung und -weiterbildung,
- Aufgaben- und Ressourcenmanagement,
- Kooperation mit dem Niedersächsischen Kultusministerium, der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement der Abteilung und des NLQ.

Bewerbungsvoraussetzungen sind eine Befähigung für ein Lehramt (Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung) sowie mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer herausgehobenen Funktion im Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder A 15 in einer Schule, einem Studienseminar, in der Schulverwaltung oder einer vergleichbaren Einrichtung.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- vertiefte Kenntnisse über die aktuellen pädagogischen Entwicklungen und Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen, den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens, die Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen, die einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Curriculumentwicklung,
- der sichere Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen,
- das Beherrschen von Moderationstechniken.

Vorteilhaft sind Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen „Inklusion im Bildungswesen“ sowie „Sprachbildung“.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber den Bereich mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd leitet. Dazu gehören:

- Leitungskompetenz,
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe,

- kreatives und strategisches Denkvermögen,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- Ressourcenorientierung,
- Veränderungsbereitschaft,
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Das Entgelt richtet sich nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 Vollzeiteinheiten ist jedoch erforderlich.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Nähere Auskünfte erteilen Frau Dr. Richlick, Tel.: 05121 1695-222, E-Mail: elke.richlick@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

11. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, vorbehaltlich des Vorliegens der besoldungsrechtlichen Bestimmungen, ein nach A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

- einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats
- einer Rektorin / eines Rektors
- einer Realschulkonrektorin / eines Realschulkonrektors
- einer Förderschulkonrektorin / eines Förderschulkonrektors
- in der Abteilung 1
- Zentrale Aufgaben, Landesprüfungsamt – im Fachbereich 14
- Landesprüfungsamt, sonstige Prüfungsangelegenheiten, Schulbuchprüfung –

zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für ein Lehramt (Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung). Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Das Entgelt für Tarifbeschäftigte richtet sich nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.

Eine mehrjährige Erfahrung als Lehrkraft im Schuldienst wird erwartet. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst in einem Studienseminar.

Zu den Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Aufsicht über die Laufbahnprüfungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst,
- Koordinierung der Laufbahnprüfung in Abstimmung mit den Studienseminaren,
- Evaluation der Laufbahnprüfungen,
- Organisation und Durchführung der Prüfungen zur Erlangung der fachbezogenen Hochschulzugangsberechtigung (HzBPrüfVO),
- Durchführung von Schulbuchgenehmigungsverfahren,
- Konzeption von Strategien zur Qualitätssicherung im Prüfungswesen, auch in den Studienseminaren,
- Mitgestaltung geeigneter Informationsinstrumente,
- Kooperationen mit dem Niedersächsischen Kultusministerium, der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie den Studienseminaren,
- Beratung der Studienseminare in prüfungsrelevanten Angelegenheiten.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind vertiefte Kenntnisse:

- der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- der aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie der Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
- des Aufbaus des niedersächsischen Schulwesens,
- der Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen.

Erwartet wird der sichere Umgang mit den Office-Modulen und den webbasierten Anwendungen sowie Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und das Beherrschen von Moderationstechniken.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber ihre / seine Aufgaben mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern verantwortungsbewusst wahrnimmt.

Dazu gehören:

- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe,

- kreatives und strategisches Denkvermögen,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- Ressourcenorientierung,
- Veränderungsbereitschaft,
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft,
- Bereitschaft zur planmäßigen Qualifizierung.

Der Dienstort ist Hildesheim. Die Bereitschaft zu häufigen auch ganztägigen Dienstreisen innerhalb des Landes Niedersachsen wird vorausgesetzt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 Vollzeiteinheiten ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte erteilen Herr Remark, Tel.: 0541 503-368, E-Mail: rudolf.remark@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

12. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von drei Jahren ein Dienstposten

- in der Abteilung 3
– Lehrerbildung und Curriculumentwicklung –
im Fachbereich 33
– Unterrichtsübergreifende Vorhaben,
Europa / Internationales –

auf dem Wege der Abordnung mit einer geeigneten Lehrkraft zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben in den Arbeitsbereichen Sprachbildung und Migrantennetz wahrnehmen.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Mitwirkung im Bereich Deutsch als Zweit- und Bildungssprache,
- Steuerung des Netzwerkes „Migrantennetz“,
- Mitwirkung bei Prüfungen zum „Deutschen Sprachdiplom“,
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Lehrerfortbildung,
- Mitgestaltung geeigneter Informationsinstrumente,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen,
- Kooperation mit dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde sowie den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement der Abteilung und des NLQ.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für ein Lehramt (Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung) im Eingangsamts, die eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer Schule, einem Studienseminar, in der Schulverwaltung oder einer vergleichbaren Einrichtung möglichst in einem der o. a. Arbeitsbereiche nachweisen.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- Vertiefte Kenntnisse über
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen,
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- der sichere Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen,
- das Beherrschen von Moderationstechniken.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung im Umfang von einer vollen Stelle ist jedoch angestrebt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Interessierte bewerben sich auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte erteilen Herr Facklam, Tel.: 05121 1695-269, E-Mail: bodo.facklam@nlq.niedersachsen.de, sowie Herr Poppow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.poppow@nlq.niedersachsen.de.

13. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstelle an einer deutschen Auslandsschule aus:

Colegio Humboldt Caracas, Venezuela

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 2.12.2016)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1–12

Schülerzahl: 804

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Deutsche Hochschulreifeprüfung

ab 2019 Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de, in Verbindung zu setzen. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

14. Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt sucht je eine Lehrkraft

als **Fachberaterin / Fachberater für das Fach Deutsch**

in nachfolgenden Schulorten und Ländern:

- Buenos Aires / Argentinien
- Kairo / Ägypten
- Chengdu / China
- Tallinn / Estland
- Riga / Lettland
- Breslau / Polen
- Jekaterinburg / Russische Föderation
- Richmond / Virginia / USA
- Minsk / Weißrussland

Weitere Informationen zu der jeweiligen Stelle finden Sie unter:

http://www.bva.bund.de/SharedDocs/Stellenangebote/DE/ZfA/Stellenangebote_ZfA/Stellenangebote_FBK/fachberater_koordinator-node.html

Bei Interesse setzen Sie sich bitte vor Abgabe einer Bewerbung zunächst unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, Tel.: 0511 120-7237, E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de, in Verbindung.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater oder als Koordinatorin / Koordinator der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist. Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist an das Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, ZfA 3, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

Öffentliche Schulen und Studienseminare

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die keine Angaben zur Lehrbefähigung enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studientseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Nörten-Hardenberg

- a) Johann-Wolf-Schule, Grundschule
- b) Flecken Nörten-Hardenberg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2017
- f) Herr Hetzer, Tel.: 0551 3910418

2. Salzgitter

- a) Hauptschule Am Fredenberg
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)

- f) Frau Heumann, Tel.: 0531 4843842 (erneute Ausschreibung)

3. Uslar

- a) Grundschule Schoningen
- b) Stadt Uslar
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hetzer, Tel.: 0551 3910418

Oberschulen

1. Groß Schwülper

- a) Oberschule Papenteich
- b) Samtgemeinde Papenteich
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)

- f) Frau Burgk, Tel.: 0531 484-3032

Gesamtschulen

1. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-,

- Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Heyn,
Tel.: 0551 3073890
Integrierte Gesamtschule
Bovenden, Wurzelbruchweg 13,
37120 Bovenden

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel,
Tel.: 0531 1204500
Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Seikenkamp 10,
38104 Braunschweig

3. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Hollwege,
Tel.: 0531 4704600
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Rheinring 12, 38120 Braunschweig

4. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an

Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Vogelsaenger,
Tel.: 0551 4005312
Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Schulweg 22,
37083 Göttingen

5. Peine

- a) Integrierte Gesamtschule Peine Vöhrum
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als die Didaktische Leiterin oder der Didaktische Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Werte und Normen, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder den Abschluss als Diplom-Handelslehrer/in und die Staatsprüfung bzw. Zweite Staatsprüfung, ist zwingend erforderlich. Vorausgesetzt wird eine mehrjährige schulformübergreifende Unterrichtserfahrung in diesem Fach. Erwartet werden neben der Bereitschaft sowie der Fähigkeit zur teamorientierten und damit einheitlichen landesweiten Fachberatung berufsbildender Schulen auch fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Unterrichts-

entwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) sowie die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

2. Braunschweig

- a) Berufsbildende Schulen V der Stadt Braunschweig
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung oder in den Fachrichtungen Lebensmittelwissenschaften und Pflegewissenschaften. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Organisation und Gestaltung des gesamten Schulbetriebes einschließlich BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Erstellung der Schulstatistik, die Gesamtverantwortung für die Zeugniserstellung sowie die Mitwirkung beim Ressourcenmanagement und bei der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Erwartet werden fundierte EDV-Kenntnisse (insbesondere in gp-Untis und BBS-Planung), Innovationsvermögen und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Eine spätere Änderung des Aufgabenprofils bleibt vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs5-bs.de.
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241
(erneute Ausschreibung)

3. Goslar

- a) Berufsbildende Schulen Goslar Bassgeige / Seesen
- b) Landkreis Goslar
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2017

- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <http://www.bbs-bassgeige.de>.
- f) Herr Beckermann, Tel.: 0531 484-3552

4. Göttingen

- a) Berufsbildende Schulen Ritterplan, Berufsbildende Schulen 3 Göttingen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2017
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <http://www.bbs-ritterplan.de>.
- f) Frau Due, Tel.: 0531 484-3241

5. Wolfenbüttel

- a) Carl-Gotthard-Langhans-Schule
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die berufsfeldübergreifende Organisation und Koordinierung der Schulformen Berufseinstiegsschule – Klasse 2, Fachoberschule und Berufliches Gymnasium in den an der Schule geführten Berufsfeldern. Erwartet werden Erfahrungen in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.
- f) Herr Brackmann, Tel.: 0531 484-3832 (erneute Ausschreibung)

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Diepholz

- a) Grundschule St. Hülfe-Heede
- b) Stadt Diepholz
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120 (erneute Ausschreibung)

2. Hameln

- a) Grundschule Afferde
- b) Stadt Hameln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2017
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912

3. Hameln

- a) Schule am Mainbach, Grundschule
- b) Stadt Hameln
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Grundschule Ahlem
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

5. Hannover

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

6. Hannover

- a) Grundschule Wendlandstraße
- b) Stadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

7. Harsum

- a) Grundschule Harsum
- b) Gemeinde Harsum
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012

8. Holzminden

- a) Johannes-Falk-Schule, Hauptschule
- b) Landkreis Holzminden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)

9. Holzminden

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Holzminden

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)

10. Lindhorst

- a) Magister-Nothold-Schule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Lindhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Beckhausen, Tel.: 0511 106-2425

11. Nordstemmen

- a) Grundschule Nordstemmen
- b) Gemeinde Nordstemmen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2017
- f) Herr Börker, Tel.: 05181 846012

12. Polle

- a) Ritterhofschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Viertel, Tel.: 05531 936942 (erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Barnstorf

- a) Christian-Hülsmeier-Schule, Oberschule mit gymnasialem Angebot
- b) Landkreis Diepholz
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Peters, Tel.: 04242 16962121 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Barsinghausen

- a) Lisa-Tetzner-Schule, Oberschule
- b) Region Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Hein, Tel.: 0511 106-2444

3. Schwaförden

- a) Oberschule Schwaförden
- b) Landkreis Diepholz
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14)

- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120

4. Wagenfeld

- a) Oberschule Wagenfeld
b) Landkreis Diepholz
c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 10/2016 auf Seite 612 in der Schulform Gymnasien unter Nr. 6 abgedruckte Stellenausschreibung der Leibnizschule wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2017

2. Hannover

- a) Gymnasium Limmer i. E.
b) Stadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), frei zum 1.8.2017
f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451

3. Hannover

- a) Gymnasium Leibnizschule
b) Stadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
d) Erstellung des Stundenplans mit gp-UNTIS, Mitarbeit am Vertretungsplan, Mitarbeit bei der Erstellung des Lehrereinsatzplans und der Statistik, Koordinierung der Jahrgänge 8-10
f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Bad Salzdetfurth

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth
b) Landkreis Hildesheim

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Mathematik. Lehrbefähigung für das Fach Mathematik ist erforderlich. Unterrichtserfahrung im Sekundarbereich II ist erwünscht. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen sowie an Gymnasien bewerben.
g) Herr Langer,
Tel.: 05063 90800
Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Frau Fleer,
Tel.: 0511 168-34210
Integrierte Gesamtschule

Kronsberg, Kattenbrookstrift 30, 30539 Hannover

5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter eines bei einer Gesamtschule geführten Primarbereichs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 15.10.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Naber,
Tel.: 0511 168-48701
Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstraße 23, 30627 Hannover

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.9.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Schoenheit,
Tel.: 0511 168-48203
Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover

7. Laatzen

- a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen
b) Stadt Laatzen
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312
- 8. Laatzen**
a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen
b) Stadt Laatzen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312
- 9. Lehrte**
a) Integrierte Gesamtschule Lehrte
b) Stadt Lehrte
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Mellentin,
Tel.: 05175 4042
Integrierte Gesamtschule Lehrte, Riedweg 2, 31275 Lehrte
- 10. Neustadt am Rübenberge**
a) Kooperative Gesamtschule Neustadt a. Rbge.
b) Stadt Neustadt a. Rbge.
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313
- 11. Stadthagen**
a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
b) Landkreis Schaumburg
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Frau Strickstrack-Garcia,
Tel.: 0511 106-2386
- 12. Stadthagen**
a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
b) Landkreis Schaumburg
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Frau Strickstrack-Garcia,
Tel.: 0511 106-2386
- 13. Stadthagen**
a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
b) Landkreis Schaumburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Frau Strickstrack-Garcia,
Tel.: 0511 106-2386
- 14. Weyhe**
a) Kooperative Gesamtschule Kirchweyhe
b) Gemeinde Weyhe
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Herr Dr. Baschta,
Tel.: 04203 812821
Kooperative Gesamtschule Kirchweyhe, Hauptstraße 99, 28844 Weyhe

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters des Studienseminars (A 15 + Z)
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Hochschulabschluss Master of Education oder einer Ersten Staatsprüfung oder mit einer Prüfung als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer. Erwartet werden langjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche, ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung sowie Kompetenzen in der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an Studienseminaren. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Aufgabenschwerpunkte sind neben der Seminarorganisation die Koordinierung von Qualifikations- und Fortbildungsmaßnahmen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Seminarentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.seminar-h-lbs.de>.
f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

2. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15), frei voraussichtlich zum 1.2.2017
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Hochschulabschluss Master of Education oder einer Ersten Staatsprüfung

oder mit einer Prüfung als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer. Erwartet werden Erfahrungen in der Unterrichtsentwicklung, Kenntnisse in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement, im Bereich Inklusion an BBS und in der Betreuung von internationalen Erasmus+-Programmen sind erwünscht. Weiterer Aufgabenschwerpunkt ist die Mitarbeit in der Seminarentwicklung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.seminar-h-lbs.de>.

f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

3. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters des Studienseminars (A 15 + Z), frei voraussichtlich zum 1.2.2017
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Hochschulabschluss Master of Education oder einer Ersten Staatsprüfung oder mit einer Prüfung als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer. Erwartet werden langjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche, ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung sowie Kompetenzen in der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an Studienseminaren. Erfahrungen in der

Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Seminarentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.studien-seminar-hildesheim-lbs.de>.

f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bremervörde

- a) Grundschule Bremervörde
- b) Stadt Bremervörde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

2. Bremervörde

- a) Grundschule Bremervörde-Engeo
- b) Stadt Bremervörde
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

3. Bremervörde

- a) Grundschule Bremervörde-Engeo
- b) Stadt Bremervörde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

4. Celle

- a) Grundschule Blumlage
- b) Stadt Celle
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2017
- f) Herr Kamp,
Tel.: 04131 152153

5. Cuxhaven

- a) Abendrothschule, Grundschule
- b) Stadt Cuxhaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)

f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316
(erneute Ausschreibung)

6. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
- b) Gemeinde Drochtersen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stürer,
Tel.: 04721 662314
(erneute Ausschreibung)

7. Eschede

- a) Grundschule am Glockenkolk
- b) Gemeinde Eschede
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2017
- f) Herr Keyßner,
Tel.: 05141 924743

8. Hollenstedt

- a) Grundschule Hollenstedt
- b) Samtgemeinde Hollenstedt
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

9. Thedinghausen

- a) Grundschule Morsum
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2017
- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

10. Tostedt

- a) Hauptschule Tostedt
- b) Samtgemeinde Tostedt
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2017
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

11. Westergellersen

- a) Grundschule Westergellersen
- b) Samtgemeinde Gellersen
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2017
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 15-2149
(erneute Ausschreibung)

12. Wurster Nordseeküste

- a) Grundschule Midlum
- b) Gemeinde Wurster Nordseeküste
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316
(erneute Ausschreibung)

*Oberschulen***1. Hermannsburg**

- a) Oberschule Hermannsburg
- b) Landkreis Celle
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15)
- f) Herr Keyßner, Tel.: 05141 924743

*Gymnasien**(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)***1. Achim**

- a) Gymnasium am Markt
- b) Landkreis Verden
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2017
- d) Koordination Aufgabenfeld B, Jahrgangsleitung Sek II, Mitarbeit am Vertretungsplan, Mitwirkung bei der Budgetverwaltung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mischke, Tel.: 04131 15-2007

2. Buchholz

- a) Gymnasium am Kattenberge
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2017
- d) Mitarbeit am Stunden- und Vertretungsplan, Betreuung der Schnittstelle zwischen den Jahrgängen 10 und 11, Laufbahnberatung, Mitarbeit in der Etatverwaltung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Nickelsen, Tel.: 04131 15-2745

*Gesamtschulen***1. Clenze**

- a) Drawehn-Schule; Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirekto-

rin / Studiendirektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 15)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Mischke, Tel.: 04131 15-2007

2. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule Lüneburg
- b) Stadt Lüneburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Kletzin, Tel.: 04131 8721717
- Integrierte Gesamtschule Lüneburg, Graf-Schenk-von-Staufenberg-Str. 1, 21337 Lüneburg

3. Lüneburg

- a) Niedersächsische Landes-schulbehörde
- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für Naturwissenschaften (A 15), frei zum 21.7.2017
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Assenheimer, Tel.: 04131 15-2168

4. Lüneburg

- a) Niedersächsische Landes-schulbehörde
- c) Fachmoderatorin / Fachmoderator an Gesamtschulen in Niedersachsen für Deutsch (A 15), frei zum 28.9.2017
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Assenheimer, Tel.: 04131 15-2168

5. Stade

- a) Integrierte Gesamtschule Stade
- b) Stadt Stade
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2017
- d) Fachbereich Deutsch. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymna-

sien bewerben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- g) Herr Moser-Kollenda, Tel.: 04141 7977934
- Integrierte Gesamtschule Stade, Am Hohen Felde 40, 21682 Stade

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen***1. Aurich**

- a) Grundschule Tannenhausen
- b) Stadt Aurich
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Krömer, Tel.: 04941 13-1009

2. Badbergen

- a) Grundschule Badbergen
- b) Samtgemeinde Artland
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule. Es können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt: Hauptschule und Realschule) bewerben.
- f) Frau Westerkamp, Tel.: 0541 314-497 (erneute Ausschreibung)

3. Bohmte

- a) Grundschule Herringhausen
- b) Gemeinde Bohmte
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Westerkamp, Tel.: 0541 314-497 (erneute Ausschreibung)

4. Breddenberg

- a) Grundschule Breddenberg-Heidbrücken
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Mull, Tel.: 05931 9337-18 (erneute Ausschreibung)

5. Delmenhorst

- a) Grundschule an der Beethovenstraße
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)

- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 94998-51
(erneute Ausschreibung)
- 6. Esterwegen**
- Grundschule Esterwegen
 - Samtgemeinde Nordhümmling
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.8.2017
 - Ganztagsschule
 - Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
- 7. Geeste**
- Grundschule St. Antonius
 - Gemeinde Geeste
 - Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)
- 8. Großheide**
- Frya Fresena Grundschule
 - Gemeinde Großheide
 - Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
 - Offene Ganztagsschule
 - Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006
(erneute Ausschreibung)
- 9. Lingen**
- Paul-Gerhardt-Schule,
Grundschule
 - Stadt Lingen (Ems)
 - Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)
- 10. Meppen**
- Paul-Gerhardt-Schule,
Grundschule
 - Stadt Meppen
 - Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.8.2017
 - Ganztagsschule
 - Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
- 11. Norden**
- Grundschule I Norden –
Schule im Spiet
 - Stadt Norden
 - Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
 - Ganztagsschule
 - Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006
- 12. Nordenham**
- Grundschule Fr.-August-Hütte
 - Stadt Nordenham
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagsschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 94998-88
- 13. Steinfeld**
- St. Johannes-Schule,
Katholische Grundschule
 - Gemeinde Steinfeld
 - Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.2.2017
 - Frau Helmerichs,
Tel.: 0441 94998-46
- 14. Wildeshausen**
- St.-Peter-Schule,
Katholische Grundschule
 - Stadt Wildeshausen
 - Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.8.2017
 - Schule für Schülerinnen und
Schüler katholischen Bekennt-
nisses
 - Herr Book,
Tel.: 0441 94998-48
- 15. Wildeshausen**
- St.-Peter-Schule,
Katholische Grundschule
 - Stadt Wildeshausen
 - Konrektorin/Konrektor (A 12 + Z),
frei zum 1.8.2017
 - Schule für Schülerinnen und
Schüler katholischen Bekennt-
nisses
 - Herr Book,
Tel.: 0441 94998-48
- 16. Wilhelmshaven**
- Grundschule Wiesenhofschule
 - Stadt Wilhelmshaven
 - Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.2.2017
 - Ganztagsschule
 - Herr Drabent,
Tel.: 0441 94998-64
- Oberschulen*
- 1. Delmenhorst**
- Wilhelm-von-der-Heyde-Schule
 - Stadt Delmenhorst
 - Zweite Oberschulkonrektorin /
Zweiter Oberschulkonrektor
(A 14)
 - Ganztagsschule
 - Herr Hagemann,
Tel.: 0441 94998-51
(erneute Ausschreibung)
- 2. Dinklage**
- Oberschule Dinklage
 - Stadt Dinklage
 - Direktorstellvertreterin / Direk-
torstellvertreter (A 15), frei zum
1.2.2017
 - Ganztagsschule
 - Frau Helmerichs,
Tel.: 0441 94998-46
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)
- 3. Glandorf**
- Ludwig-Windthorst-Schule
Glandorf
 - Gemeinde Glandorf
 - Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Herr Rath-Groneick,
Tel.: 0541 314-436
(erneute Ausschreibung)
- 4. Hesel**
- Oberschule Kloster Barthe
in Hesel
 - Landkreis Leer
 - Oberschuldirektorin / Oberschul-
direktor (A 15 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Herr Krömer,
Tel.: 04941 13-1009
- 5. Nordenham**
- Oberschule am Luisenhof
 - Landkreis Wesermarsch
 - Oberschulkonrektorin / Ober-
schulkonrektor (A 14 + Z)
 - Ganztagsschule
 - Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 94998-88
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)
- 6. Twist**
- Oberschule Twist
 - Gemeinde Twist
 - Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor als Didaktische Leiterin /
Didaktischer Leiter (A 14)
 - Ganztagsschule
 - Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
- 7. Vechta**
- Geschwister-Scholl-Oberschule
Vechta
 - Stadt Vechta
 - Direktorstellvertreterin / Direk-
torstellvertreter (A 15)
 - Ganztagsschule
 - Frau Asmus,
Tel.: 0441 94998-14

*Gymnasien**(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)***1. Georgsmarienhütte**

- a) Gymnasium Oesede
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes C, Erstellung von Stunden-, Vertretungs- und Aufsichtsplänen, Mitarbeit bei der Qualitätssicherung und -entwicklung
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 314-399

2. Nordhorn

- a) Gymnasium Nordhorn
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- d) Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können zum Dienst am Evangelischen Gymnasium Nordhorn beurlaubt werden. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Eilert,
Tel.: 0541 314-243

3. Papenburg

- a) Gymnasium Papenburg
- b) Landkreis Emsland
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Eilert,
Tel.: 0541 314-243
(erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

4. Wildeshausen

- a) Gymnasium Wildeshausen
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe, Mitarbeit bei der Erstellung des Vertretungsplanes, Mitwirkung bei der schulischen Qualitätsentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 314-399

5. Wildeshausen

- a) Gymnasium Wildeshausen
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe sowie der Abiturprüfung, Mitarbeit bei der Erstellung des Vertretungsplanes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 314-399

*Gesamtschulen***1. BarBel**

- a) Integrierte Gesamtschule BarBel i. E.
- b) Gemeinde BarBel
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit einer Schülerzahl bis zu 540 (A 14)
- d) Die Schule ist zum 1.8.2015 neu errichtet worden (aufsteigend beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Eine freie Planstelle steht zurzeit nicht zur Verfügung.
- f) Herr Eilert,
Tel.: 0541 314-243
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Fricke,
Tel.: 04221 71003
Integrierte Gesamtschule Delmenhorst, Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst

3. Melle

- a) Integrierte Gesamtschule Melle
- b) Landkreis Osnabrück

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Brüggemann,
Tel.: 05422 951101
Integrierte Gesamtschule Melle, Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle

4. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Osnabrück-Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.10.2017
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Neumann,
Tel.: 0541 314-280

5. Wardenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Am Everkamp Wardenburg
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik / Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Herr Schmaeck,
Tel.: 04407 71740
Integrierte Gesamtschule Am Everkamp, Am Everkamp 1, 26203 Wardenburg

6. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an

Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Rossié
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedenstraße 105-111, 26386 Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen

1. Osnabrück

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und die Zweite Staatsprüfung, ist zwingend erforderlich. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige schulformübergreifende Unterrichtserfahrung in diesem Fach sowie umfassende Kenntnisse und Unterrichtserfahrung im Bereich Informationstechnik. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen im Bereich Automatisierungstechnik, dem Aufbau und der Betreuung von „smart factories“ und damit der Verknüpfung von gewerblichen und kaufmännischen Bereichen. Ferner werden umfangreiche Kenntnisse über die Implementierung neuer gewerblich-technischer Bildungsgänge einschließlich der Erfahrung in der Leitung von landesweiten Arbeitskreisen erwartet. Außerdem werden neben der Bereitschaft sowie der Fähigkeit zur teamorientierten und damit einheitlichen landesweiten Fachberatung berufsbildender Schulen

len auch fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) erwartet, sowie die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Pietsch,
Tel.: 0541 314-388

2. Wittmund

- a) Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wittmund
- b) Landkreis Wittmund
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben der Berufsbereiche Sozialpädagogik und Pflege sowie der Berufseinstiegsschule. Zum Aufgabenbereich gehören die organisatorische und curriculare Betreuung der Fachgruppe Religion sowie die Leitung des abteilungsübergreifenden Teams Unterrichtsentwicklung. Ferner gehören zum Aufgabenprofil die Mitarbeit bei der Gesamtstundenplanung, der Schulstatistik, der Zeugniserstellung, der Öffentlichkeitsarbeit, der Personalplanung und dem Berichtswesen sowie die Organisation der Zertifizierungsmaßnahmen, der Schülerpraktika und der Prüfungen. Fundierte Kenntnisse in der IT-Bürokommunikation sowie der Programme BBS Planung und gp-Untis werden vorausgesetzt. Erwartet wird die aktive Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung und des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in

einem der ausschreibungsbezogenen Berufsbereiche. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 314-306
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Metalltechnik (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und die Staatsprüfung bzw. Zweite Staatsprüfung. Erwartet wird die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement sind erwünscht. Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte möglichst auch über einschlägige Erfahrungen bei der fachdidaktischen Ausbildung von Lehrkräften verfügen, die an der berufsbegleitenden Qualifizierung von Inhaberinnen und Inhabern eines Bachelorgrades oder eines Fachhochschuldiploms („FH-quer“) teilnehmen.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314-257
(erneute Ausschreibung)

Schulen in freier Trägerschaft

1. Hannover

Das Bistum Hildesheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 1.8.2017, für die

**Leitung der Ludwig-Windthorst-Schule in Hannover
– staatlich anerkannte Oberschule
in katholischer Trägerschaft –**

eine fachlich und pädagogisch qualifizierte Führungspersönlichkeit.

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist eine katholische Oberschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheim und wird zurzeit von ca. 800 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Oberschule wird mit gymnasialem Angebot geführt, in dem inklusiv und mit Binnendifferenzierung unterrichtet wird.

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist seit 2011 Mitglied im Schulverbund „Blick über den Zaun“. Als Schule in kirchlicher Trägerschaft ist sie eingebunden in die katholische Region Hannover und arbeitet dort im Rahmen der „lokalen Kirchenentwicklung“ mit.

Schwerpunkte der Schulentwicklung sind u. a. die Stärkung des selbstorganisatorischen Lernens in Selbstverantwortung und Selbsttätigkeit, der fächerverbindende Unterricht sowie die differenzierten Angebote in den Kernfächern.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit in einer Schule mit sehr gutem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Wünschenswert sind Erfahrungen in Leitungsfunktionen sowie Kenntnisse im Fundraising bzw. in der Akquise von Drittmitteln.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an die Ludwig-Windthorst-Schule nach § 155 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung der Ludwig-Windthorst-Schule als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis 31.12.2016 an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim.

Für weitere Auskünfte stehen Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280, E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de, und Herr Skremm, Tel.: 05121 307-282, E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

2. Hannover

Wir suchen für die Freie Evangelische Schule Hannover (FESH)
eine Schulleiterin / einen Schulleiter.

Die FESH besteht aus einer Grundschule und einer Kooperativen Gesamtschule (KGS) mit gymnasialer Oberstufe und hat ca. 500 Schülerinnen / Schüler.

Aufgrund der Pensionierung ist die Position der Schulleiterin / des Schulleiters der FESH (Schwerpunkt Leitung der KGS) zum 1.8.2017 neu zu besetzen.

Folgende Erwartungen werden an Sie gestellt:

1. ausgeprägte christliche / geistliche Überzeugung für die Gestaltung des eigenen Lebens und zur Stärkung, Förderung und Erhaltung des christlichen Profils unserer Schule, aktive Zugehörigkeit zu einer Kirchengemeinde
2. Lehramtsbefähigung und mehrjährige Berufserfahrung im Bereich des Sekundarbereichs I oder des Sekundarbereichs II, möglichst auch in leitender Position
3. umfangreiche Kompetenz und Erfahrung in den Bereichen Personalführung, Organisation und Teamleitung
4. ein überzeugendes Konzept zur pädagogischen Führungsverantwortung als Schulleiterin / Schulleiter und die Fähigkeit, das Kollegium bei der Umsetzung neuer Ideen mitzunehmen
5. Belastbarkeit und die Bereitschaft zu überdurchschnittlichem Engagement im Einsatz für die Schule und Mitarbeit in den schulträgereigenen Gremien

Die Vergütung erfolgt nach den Tabellen des ehemaligen BAT, Vergütungsgruppe I, unter Einbeziehung aller inzwischen erfolgten Gehaltsanpassungen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail bis zum 20.12.2016 an den Vorstand des Trägervereins der Freien Ev. Schule Hannover, E-Mail: vorstand@fesh.de.

3. Hildesheim

Für das Gymnasium Andreanum in Hildesheim, ein Gymnasium in Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirche Hannovers, vertreten durch das evangelische Schulwerk, ist zum 1.8.2017 die Stelle

**einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors
zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
(A 15 BBesO)**

zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien oder eine vergleichbare Qualifikation. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung des Ganztagsbetriebs – einschließlich der Arbeitsgemeinschaften – und der Jahrgangsstufen 5-7, die Betreuung der Referendarinnen / Referendare und Praktikantinnen / Praktikanten sowie die Mitarbeit am Vertretungsplan.

Es kommen insbesondere Bewerberinnen / Bewerber in Frage, die bereits Inhaberin / Inhaber einer Planstelle im niedersächsischen Schuldienst sind und sich gemäß § 155 Abs. 2 NSchG zum Dienst an einer Schule in kirchlicher Trägerschaft beurlauben lassen möchten. Der dienstrechtliche Status einer Landesbeamtin / eines Landesbeamten bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes. Bis zur Bereitstellung der entsprechenden Planstelle im Landesdienst oder im kirchlichen Dienst wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors der Besoldungsgruppe A 15 BBesO gezahlt.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen bereit sein, den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag einer Evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele mit zu tragen. Vorausgesetzt wird ein evangelisch-lutherisches Bekenntnis oder die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD oder in einer Kirche, die zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Niedersachsen gehört (bitte entsprechenden Hinweis in der Bewerbung).

Ein Antrag auf Versetzung (sofern diese erforderlich ist) in den Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung Hannover der NLSchB und zugleich auf Beurlaubung an das Gymnasium Andreanum muss auf dem Dienstweg bei der jeweils zuständigen Regionalabteilung der NLSchB gestellt werden.

Auskünfte erteilen Herr Bringewatt, Tel.: 05121 165910; E-Mail: bringewatt@andreanum.de, und Frau Dr. Gäfgen-Track, Tel.: 0511 1241-318, E-Mail: kerstin.gaefgen-track@evlka.de.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen einschließlich Lichtbild senden Sie bitte bis zum 31.12.2016 an die evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers, Frau Dr. Gäfgen-Track, Abteilung 4, Rote Reihe 6, 30169 Hannover.